

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses

---

Sitzungsdatum: Dienstag, den 14.04.2015  
Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 18:50 Uhr  
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses

## **Anwesend:**

### Vorsitzende:

Frau Sandra Rößle

### Marktgemeinderäte:

Herr Thomas Bader

Frau Petra Bauer

Herr Ernst Frohnheiser

Herr Robert Halbritter

Herr Werner Hoyer

Herr Dipl.-Ing. Uli Mach

Herr Simon Mooslechner

- später gekommen 18h33

### Personal:

Herr Erich Gehrman

Frau Claudia Gorn

Herr Michael Liedl

Herr Johannes Pfleger

### Gäste

Herr Peter Guffanti

Presse

## **Abwesend:**

### Marktgemeinderäte:

Herr Peter Blome

beruflich verhindert

Für die Richtigkeit der Niederschrift:

Vorsitzende:

Schriftführer:

Sandra Rößle  
2. Bürgermeisterin

Johannes Pfleger  
Geschäftsleiter

## **Tagesordnung:**

### I. Öffentlich:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

### Vorberatender Teil:

2. Vorlage der Jahresrechnung 2014
3. Antrag der SPD-Fraktion; Resolution des Marktes Peißenberg zur Transatlantischen Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP) und weitere Freihandelsabkommen
4. Kenntnisgaben

**Zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

**Vorberatender Teil:**

**Zu TOP 2: Vorlage der Jahresrechnung 2014**

Sachverhalt:

Den Mitgliedern des Marktgemeinderates wurde zur Plenarsitzung von der Kämmerei der Rechenschaftsbericht zusammen mit verschiedenen Auszügen aus der Jahresrechnung (Schulden, Rücklagen und Vermögen) übergeben.

Die Jahresrechnung wurde endgültig am 13.03.2015 geschlossen (Erteilung Rechtskraft).

Sie schließt mit folgenden Summen:

a) Verwaltungshaushalt:	19.207.338,56 €
b) Vermögenshaushalt:	6.222.930,43 €

Aus dem Verwaltungshaushalt kann eine Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 2.323.449,86 € geleistet werden.

Es erfolgte keine Kreditaufnahme.

Eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage wurde nicht erforderlich – im Gegenteil erfolgte eine Zuführung.

Beschlussvorschlag:

Von der vorgelegten Jahresrechnung wird Kenntnis genommen. Der Rechnungsprüfungsausschuss soll die Jahresrechnung umgehend prüfen (Art. 103 GO) und dem Marktgemeinderat berichten, damit der Feststellungsbeschluss gem. Art. 102 Abs. 3 GO herbei geführt werden kann. Ein passender Prüfungstermin soll zwischen den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses und der Verwaltung abgesprochen werden.

Abstimmungsergebnis:

8:0

**Zu TOP 3: Antrag der SPD-Fraktion; Resolution des Marktes Peißenberg zur Transatlantischen Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP) und weitere Freihandelsabkommen**

Sachverhalt:

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Antrag:

„Es ist zu befürchten, dass es durch verschiedene derzeit in Verhandlung befindliche Freihandelsabkommen, sollten diese abgeschlossen werden, zu wesentlichen Einschränkungen in unserem demokratischen System sowie in der kommunalen Daseinsvorsorge kommt. Besonders die kommunale Wasserversorgung des Marktes Peißenberg kann davon betroffen sein. Vor diesem Hintergrund sollten sich neben den einzelnen Bürgern auch Kommunen klar und deutlich positionieren.

Dies kann in der Form erfolgen, dass der Gemeinderat der Marktgemeinde Peißenberg eine Erklärung verabschiedet, die analog zu der am 12.12.2014 im Kreistag des Landkreises Weilheim-Schongau beschlossenen Resolution steht.

Es wird folgender Beschlussantrag gestellt:  
Der Gemeinderat beschließt die beigefügte

**„Resolution der Marktgemeinde Peißenberg zur Transatlantischen Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP) und weitere Freihandelsabkommen“**

Die Resolution ist schriftlich oder per E-Mail zu adressieren an:

- das Europäische Parlament, vertreten durch den Präsidenten Martin Schulz
- die Bundesregierung, vertreten durch die Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel
- die Bayerische Staatsregierung, vertreten durch den Ministerpräsidenten Horst Seehofer

Die Erklärung ist per Pressemitteilung bekannt zu geben, auf der Homepage der Marktgemeinde Peißenberg und in der nächsten Ausgabe von „Wir über uns“ zu veröffentlichen.

Robert Halbritter für die SPD-Fraktion“

Im Ausschuss:

Hauptamtsleiter Herr Pfleger verweist in diesem Zusammenhang darauf, dass die Bundestagsabgeordneten der Regierungsparteien prüfen lassen wollen, ob sich Kommunen überhaupt mit diesem Thema befassen dürfen. Es handelt sich nach deren Meinung hier um allgemeinpolitische Angelegenheiten und dies sei Angelegenheit des Bundes. Das sehen allerdings die „Freien Wähler“ im Bayer. Landtag bestärkt durch das Bayer. Innenministerium, der Deutsche Landkreistag sowie das Bundesverwaltungsgericht anders. Diese Institutionen sind sehr wohl der Ansicht, dass es Kommunen erlaubt ist, Beschlüsse hierzu zu fassen. Schließlich handelt es sich um die Beschränkung von kommunalen Aufgaben. Frau 2. Bürgermeisterin Rößle meint daher zusammenfassend, dass sich der Markt Peißenberg nichts verbaut, wenn man sich der Resolution des Kreistages anschließt.

Beschlussvorschlag des Ausschusses:

*Dem Antrag wird zugestimmt. Die beigefügte Resolution wird beschlossen und soll entsprechend des Antrages an die jeweiligen Stellen weitergeleitet bzw. veröffentlicht werden.*

Abstimmungsergebnis:

8:0

**Zu TOP 4: Kennnisigaben**

keine